

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Orsrates Unterstedt
vom 17.09.2015**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:12 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

Zuhörer: 10

Presse: 1

Einwohnerfragestunde:

Ein Zuhörer fragt, nach welchen Kriterien entschieden worden sei, bei welchen Anliegern der Straßen Am Schützenholz sowie Haferkamp in den Vorgärten noch einmal nachgebessert worden ist. OBM Lüttjohann antwortet darauf, dass einige Anlieger mit der Einebnung wie von der Fa. Gerken hergestellt nicht einverstanden waren und dementsprechend vorgesprochen hätten. Es wird vereinbart, diesbezüglich weitere Anfragen beim Ortsbürgermeister zu sammeln und weiterzuleiten.

Ergänzung der Verwaltung:

Anschreiben an die betreffenden Anwohnerinnen und Anwohner wurde am 21.09.15 zugestellt. Darin werden die betreffenden Personen aufgefordert, bis zum 28.09. ein Bedarf an Mutterboden für den Grünstreifen anzumelden.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen VorlNr.
Ladung und der Beschlussfähigkeit

OBM Lüttjohann eröffnet die Sitzung, stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ortsrat beschlussfähig ist.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden VorlNr.
Anträge

OBM Lüttjohann beantragt:

TOP 9 „Verwendung von überschüssigem Erdreich als Anwallung im Bereich des Grünstreifens unmittelbar am Neubaugebiet“ entfällt. Bei einem Termin vor Ort sei festgestellt worden, dass eine Anwallung nicht sinnvoll sei;

TOP 9 neu: „Antrag von Frank Niemann auf Nutzung des MZH am 17.10.2015“;

TOP 10 neu: „Aufstellung Laub-Container“;

Der TOP „Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ortsratsmitglieder“ wird TOP 11.

Die Tagesordnung wird so festgestellt.

OBM Lüttjohann nennt an dieser Stelle noch einmal mündlich den um eine Woche verschobenen Termin der Oktober-Sitzung des Orsrates: Donnerstag, 22.10.2015.

Beschluss:

Der Ortsrat genehmigt die Niederschrift vom 15.07.2015 einstimmig.

TOP 4 Bebauungsplan Nr. 2 von Unterstedt - Gebiet zwischen Hempberg und Hesterkamp - 1. Änderung; Beratung und Beschluss über die Stellungnahmen der öffentlichen Auslegung und der Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange und SatzungsbeschlussVorlNr.
0916/2011-2016

StOAR Bumann erläutert die bisherige Verfahrensweise und geht auf die eingegangenen Stellungnahmen laut Beschluss-Vorlage ein. Nach entsprechender Abwägung wird die Genehmigung des Bebauungsplanes gem. Beschluss-Vorlage empfohlen.

Beschluss:

Der Ortsrat empfiehlt einstimmig den Beschlussvorschlag lt. Beschlussvorlage Nr. 0916/2011-2016:

1. Der Rat der Stadt erhebt die Vorschläge des Bürgermeisters zu den eingegangenen Stellungnahmen zur öffentlichen Auslegung und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Beschluss (s. Vorlage Nr.0916/2011-2016).
2. Der Rat der Stadt beschließt den Bebauungsplan Nr. 2 von Unterstedt – Gebiet zwischen Hempberg und Hesterkamp – 1. Änderung gemäß § 10 BauGB als Satzung und die Begründung.

TOP 5 Ertüchtigung der Toilettenanlage Friedhofskapelle

VorlNr.

OBM Lüttjohann und StAR Rütter erläutern zwei Varianten mit geschätzten Kosten in Höhe von ca. 1.000,- € bis zu 8.000,- €

Eine dritte Variante beliefe sich auf ca. 2.000,- €, wonach in Abständen bindendes Material ausgetauscht werden müsste.

Bis zur nächsten Sitzung sollen die Folgekosten für die Variante für ca. 2.000,- € ermittelt werden.

TOP 6 Fällung einer Kiefer am Hempberg

VorlNr.

Ergänzung der Verwaltung:

Nach Rücksprache mit der Tiefbauabteilung ist eine Entfernung der Kiefer nicht erforderlich, da sie kein Hindernis im Verkehrsraum darstellt; es ist eher eine positive Auswirkung (verkehrsberuhigt) auf den fließenden Verkehr zu erwarten. Sollte dennoch zukünftig die Entfernung der Kiefer erforderlich werden, sollte der Ortsrat darüber beschließen.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt mit 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, dass die Kiefer stehen bleiben kann, falls der Baum straßenbautechnisch kein Problem darstellt.

TOP 7 Einrichtung eines WLAN-Zuganges im MZH für Ortsratsmitglieder

VorlNr.

StAR Rütter teilt mit, dass der Netzwerkschlüssel mit den WLAN-Zugangsdaten den Mitgliedern des Ortsrates per Mail zugehen könne. Der Ortsrat wählt den sogenannten "Gast-Zugang" und ist mit der Versendung der Daten einverstanden.

TOP 8 Beantragung von Fördermitteln nach den ZILE-Richtlinien für den Umbau des Mehrzweckraumes VorlNr.

OBM Lüttjohann führt aus, dass im Zusammenhang mit den beschlossenen Umbaumaßnahmen im Mehrzweckhaus finanzielle Mittel nach einer neuen Förder-Richtlinie beantragt werden könnten bis zum 30.09.2015. Die Beantragung würde in Kooperation mit der Stadtverwaltung erfolgen.

Ergänzung der Verwaltung:

Der Antrag auf Bezuschussung nach den ZILE-Richtlinien wurde gestellt.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt einstimmig, einen Antrag auf Bezuschussung nach den ZILE-Richtlinien für den Umbau des Mehrzweckraumes zu stellen.

TOP 9 Antrag von Frank Niemann auf Nutzung des MZH am 17.10.2015 VorlNr.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt einstimmig, dem Antrag von Frank Niemann auf Nutzung des MZH am 17.10.2015 zuzustimmen.

TOP 10 Aufstellung Laubcontainer VorlNr.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt einstimmig, in Unterstedt Container zur Entsorgung von Laub aufstellen zu lassen.

TOP 11 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ortsratsmitglieder VorlNr.

Mitteilungen:

TOP 11.1 Überprüfung der Kulturpfad-Tafeln VorlNr.

StAR Rütter teilt mit, dass die Tafeln des Kulturpfades eingehend besichtigt worden seien. Lediglich an den Standorten 1 und 2 am Spieker sowie am Standort 6 beim Wasserwerk seien leichte Beschädigungen festgestellt worden, die von der Firma Brillant behoben würden.

TOP 11.2 Antrag von Proy "Bemängelung der Herstellung einer Asphaltdecke im Haferkamp" VorlNr.

StAR Rütter teilt mit, dass bei einem Ortstermin kein Mangel festgestellt werden konnte. Ebenfalls ergab eine messtechnische Überprüfung keine Überschreitung von Messwerten.

TOP 11.3 Zusammenstellungen über die Ein-/Auszahlungen für die Investitionstätigkeit und f. die laufende Verwaltungstätigkeit der Ortschaft Unterstedt 2014 VorlNr.

StAR Rütter weist auf die zuvor an die Ortsratsmitglieder verteilte Aufstellung der Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit und für die laufende Verwaltungstätigkeit der Ortschaft Unterstedt für das Jahr 2014 ein.

TOP 11.4 Unterkünfte für Flüchtlinge

VorlNr.

StAR Rütter teilt mit, dass die Stadtverwaltung eine Arbeitsgruppe „Flüchtlinge“ gebildet habe. Mangelnde Ressourcen könnten zu einem Problem werden, konkret ein Angebot von vernünftigen Unterkünften. Spätestens bis zum Januar 2016 würden Rotenburg 140 Flüchtlinge zugewiesen. Man bräuchte noch ungefähr 30 bis 35 Unterkünfte zusätzlich. Das könnten leerstehende Häuser, freistehende Wohnungen, Gemeinschaftsräume oder leer stehende Gewerbegebäude sein. StAR Rütter bittet um Mitteilung eventuell geeigneter Unterkünfte an die Verwaltung.

Anfragen:

TOP 11.5 Bewuchs auf Verkehrsinseln

VorlNr.

OBM Lüttjohann spricht die Pflege bzw. den Bewuchs der Verkehrsinseln an und damit die versicherungstechnische Problematik, falls selbst Hand angelegt würde.

TOP 11.6 Baustellen-Protokoll

VorlNr.

OBM Lüttjohann berichtet, dass der Kanalbau am Hempberg abgeschlossen und im Stubbenkamp bis zur Hälfte fortgeschritten sei. Die weiteren Arbeiten lägen im Zeitplan. Ab November solle im Heidhauerkamp gearbeitet werden; bis zum 17.12.2015 sei der Abschluss geplant. Des Weiteren sei geplant, die erste Asphaltschicht aufzubringen vom Stubbenkamp bis zum Haferkamp, solange das Wetter offen ist.

Die Leuchtmittel würden ausgetauscht in den betreffenden Straßen.

TOP 11.7 Austausch der Leuchtmittel - Anfrage nach dem aktuellen Stand

VorlNr.

ORM Hölldobler möchte gerne wissen, in wie weit die Stadtwerke den Austausch der Leuchtmittel umgesetzt hat.

Ergänzung der Verwaltung:

Die Stadtwerke teilt auf Anfrage mit, dass noch 78 Leuchten umzustellen sind.

TOP 11.8 Regenrinnen

VorlNr.

ORM Hölldobler fragt, ob zur Entwässerung der Grundstücke Hempberg, Haferkamp sowie Am Schützenholz in den neu erstellten Straßen, insbesondere Hempberg, zukünftig keine Regenrinnen mehr erforderlich seien. Es sei beobachtet worden, dass sie bei einigen neu erstellten Auffahrten gänzlich fehlen.

Es soll geklärt werden, inwieweit ein Gefälle an den Grundstücken gesetzlich geregelt ist.

Ergänzung der Verwaltung:

Gemäß § 96 Niedersächsisches Wasserwirtschaftsgesetz in Verbindung mit § 4 der Abwasserbeseitigungssatzung ist auf jedem Grundstück das dort anfallende Niederschlagswasser zu verrieseln.

TOP 11.9 Entwässerungsleitung zum neuen Baugebiet

VorlNr.

ORM Proy fragt an, wie der neue Weg für die Entwässerungsleitung zum neuen Baugebiet befestigt werde. Mit Sand und Boden, antwortet OBM Lüttjohann.

TOP 11.10 Schacht Ecke Hesterkamp/Hempberg

VorlNr.

ORM Proy bezieht sich auf den von der Straßenbaufirma im Februar gesetzten und später wieder entfernten Schacht Ecke Hesterkamp/Hempberg und fragt, wie hoch die Mehrkosten seien und wer die Kosten trage. Es sei rechtzeitig vorher entschieden worden, dass nicht mittels Regenrückhaltebecken entwässert werden sollte sondern über einen Regenwasserkanal. Eine entsprechende Beantwortung vom Fachamt stehe aus.

TOP 11.11 Versetzung einer Laterne im Haferkamp

VorlNr.

ORM Emshoff merkt an, dass er es nicht in Ordnung findet, eine Straßenlaterne im Haferkamp zu versetzen auf Wunsch eines Anliegers.

TOP 11.12 Verkehrsinseln

VorlNr.

ORM Emshoff fragt noch mal nach, inwieweit es eine Lösung zum Thema Verkehrsinseln gäbe und wer dann die Kosten trage.

Ergänzung der Verwaltung:

Grundsätzlich ist bei der Pflege der Verkehrsinseln der Träger der Straßenbaulast zuständig. Die fünf Verkehrsinseln in der Fahrbahn der Bundesstraße wurden durch die Stadt Rotenburg (W.) bepflanzt und werden auch durch die Stadt oder beauftragte Dritte unterhalten. Die Verkehrsinsel in der Alten Dorfstraße ist Sache des Landkreises bzw. des Bundes.

TOP 11.13 Stand Grundstücksverkauf neues Baugebiet

VorlNr.

ORM Emshoff fragt nach dem Sachstand zum Thema Grundstücksverkauf im neuen Baugebiet.

Antwort im Protokoll:

Nähere Informationen erfolgen in der nächsten Sitzung.

TOP 11.14 Dank an Bauhof

VorlNr.

ORM Emshoff spricht einen Dank an den Bauhof aus. Es seien jetzt zum Herbst hin noch mal sämtliche Wegeränder und Nebenstraßen in ausreichender Breite gemulcht worden.

OBM Lüttjohann schließt die Sitzung um 21:12 Uhr.

gez. Ortsbürgermeister

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.